

Protokoll

über die Sitzung 09/2026 des Vorstands der Rechtsanwaltskammer Hamm, am Mittwoch, den 14. Oktober 2026

RA Otto eröffnet die Sitzung um 11:00 Uhr.

Anwesend sind 30 Vorstandsmitglieder:

RA Otto, RAin Friebertshäuser-Kauermann, RA Hinne, RAin Schwering, RA Habenstein, RA Baschek, RA Dr. Bauckmann, RA Dr. Butterwegge, RAin Dercar, RAin Heise, RAin Hiesserich, RA Hofmeister, RA Kerkhoff, RAin Kirschner, RAin Knecht, RA Dr. Kracht, RAin Küpers-Quill, RA Lührmann, RAin Meichsner, RA Dr. Meyer, RAin Piaskowy, RA Quentmeier, RAin Rehrmann, RA Schaeffer, RA Schröer, RA Dr. Seel, RA Teuner, RA Dr. Wessels, RAin Winter, RA Wolff.

Ferner nehmen teil:

Seitens der Geschäftsführung:

RA Peitscher, RA Podszun, RAin Gzaderi, Syndikus-RAin Koch, Syndikus-RAin Wunder, Syndikus-RAin Frubrich.

Seitens der juristischen Referenten/innen:

Syndikus-RAin Erlenkötter, Syndikus-RAin Fung, Syndikus-RAin Kaspar, Syndikus-RA Meyer, Syndikus-RAin Simsek und Syndikus-RAin Volkmann.

Es fehlt entschuldigt:

./.

Tagesordnung

01. RAK Intern

RA Otto teilt mit, ...

Beschluss:

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

02. Bericht über die Verwaltung des Kammervermögens

RA Habenstein teilt mit, das liquide Vermögen der Rechtsanwaltskammer belaufe sich zum Stichtag 30.09.2026 auf rund 3,8 Millionen EUR. Im Vergleich zum Stichtag des Vorjahres um rund 1,0 Million EUR erhöhte Liquidität sei vorrangig auf die Anhebung des Kammerbeitrags zurückzuführen. Der Depotbestand bei der National-Bank Bochum habe zum Stichtag rund 1 Million EUR betragen. Bei der Sparkasse an Volme und Ruhr habe sich dieser auf rund 337.000 EUR belaufen. Darüber hinaus seien Festgeldanlagen i.H.v. 1,1 Millionen EUR, 0,4 Millionen EUR und 0,5 Millionen EUR mit unterschiedlicher Laufzeit und Zins bei der Sparkasse Münsterland Ost getätigt worden. Bei der DKB bestehe ein Business-Guthaben-Konto in Höhe von rund 270.000 EUR und einem Zinssatz ... Auf

diversen Geschäftsgirokonten verschiedener Banken seien darüber hinaus rund 143.000 EUR verbucht.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

03. Präsidiumswahlen am 04.11.2026

...

Beschluss:

Die Erklärungen werden zur Kenntnis genommen.

04. Berichte und Hinweise

a) 171. BRAK-Hauptversammlung am 25.09.2026 in Rust

RA Otto führt zu den wesentlichen Themen der 171. BRAK-Hauptversammlung aus. Schwerpunktthema des Tätigkeitsberichts des BRAK-Präsidenten Dr. Wessels sei die Sorge um die Resilienz des Rechtsstaats gewesen. Die Forderung der BRAK, in einem neuen Abs. 5 in Art. 19 GG ein verfassungsrechtlich abgesichertes Recht auf unabhängige anwaltliche Hilfe zu schaffen, werde deshalb weiterverfolgt. Darüber hinaus würden auch die aktuellen Regelungen zur Schaffung einer neuen Insolvenzverwalterkammer auf Bedenken der BRAK stoßen. 95 % der Insolvenzverwalter seien Rechtsanwälte, sodass für sie bereits eine funktionierende Selbstverwaltung existiere, in die sie stärker eingebunden werden könnten.

Weitere Gegenstände der Tagesordnung seien u.a. der Reformbedarf bei der anwaltlichen Kanzleipflicht, die anwaltliche Berufsbezeichnung bei Personen mit nicht-binärer Geschlechtsidentität, die Änderung der BRAK-Satzung bei der Feststellung des Ergebnisses der Präsidiumswahlen der Bundesrechtsanwaltskammer und die Ehrung der besten ReFa/ReNo-Auszubildenden gewesen.

Zur Kanzleipflicht sei die Hauptversammlung dem Reformvorschlag des BRAO-Ausschusses der BRAK gefolgt, der auch vom Kammervorstand unterstützt werde. Die Thematik der anwaltlichen Berufsbezeichnung bei Personen mit nicht-binärer Geschlechtsidentität, die seitens der RAK Hamm auf die Tagesordnung gesetzt worden sei, sei in den BRAO-Ausschuss verwiesen worden.

Auf der Agenda habe im Übrigen, so RA Otto weiter, ein Überblick über die anstehenden Änderungen im elektronischen Rechtsverkehr und deren Umsetzung im beA-System gestanden. Im Mittelpunkt stehe hier das zivilgerichtliche Onlineverfahren und die Fortentwicklung der Kommunikationsplattform. Verbessert werden solle zudem die Integration des beAs in die Kanzleisoftware, die kartenlose Signatur und die Empfängersuche im beA.

Erfreulich sei, dass das BMF den CRS-Nichtbeanstandungserlass bis Ende 2027 verlängert habe, auch wenn sich ansonsten angesichts ungeeigneter und überbordender Regulierungsvorschläge ein düsteres Bild zur Situation der Umsetzung des EU-Geldwäschepakets ergebe.

RA Dr. Wessels führt ergänzend zu einzelnen Inhalten der Hauptversammlung aus.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

b) Aufruf zur Dozententätigkeit im Einführungslehrgang zu Beginn der Anwaltsstation des Rechtsreferendariats

SyndikusRAin Frubrich berichtet, der Dozentenauf Ruf im Newsletter sowie im Kammerreport sei erfolgreich gewesen. Der Einführungslehrgang 2027 habe besetzt und der Dozentenstamm darüber hinaus weiter verstärkt werden können.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

c) Treffen mit den Vorsitzenden der Anwaltvereine am 14.10.2026

- als Tischvorlage: Tagesordnung -

RA Otto berichtet, 26 Anwaltvereine hätten ihre Teilnahme zugesagt. Auch der Vorstand des DAV, der Landesverband NRW im DAV und die Westfälischen Notarkammer seien vertreten. Die Tagesordnung umfasse zahlreiche Punkte.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

05. Abwerbung von Fachangestellten durch Gerichte und Behörden

RA Lührmann führt aus, seitens der Justiz würden aktiv, teils durch Anrufe in der Kanzlei, Rechtsanwaltsfachangestellte abgeworben. Auch die Anwaltschaft müsse sich dem Wettbewerb um Fachkräfte stellen, für problematisch erachte er aber die gezielte Rekrutierung.

Die Angelegenheit wird, insbesondere im Hinblick auf Gehälter, Arbeitszeiten und weitere Arbeitsbedingungen in Anwaltskanzleien, diskutiert.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

06. Aus- und Fortbildung

hier: Umberufung im Prüfungsausschuss der Rechtsfachwirte in der derzeitigen Amtsperiode bis zum 31.08.2029

Syndikus-RAin Fung weist daraufhin, ...

Beschluss:

Frau Gita Schneider wird als stellvertretende Arbeitgebervertreterinnen in den Prüfungsausschuss der Geprüften Rechtsfachwirte der Rechtsanwaltskammer Hamm für die derzeitige Amtsperiode bis zum 31.08.2029 berufen. Mit sofortiger Wirkung wird sie als Arbeitnehmervertreterin aus dem vorgenannten Prüfungsausschuss ausscheiden.

07. Gesuche um Ernennung zum Notar/ zur Notarin

...

08. Anträge gem. § 17 Abs. 2 BRAO

...

09. Verschiedenes

RA Otto verabschiedet die ausscheidenden Vorstandsmitglieder RA Habenstein, RA Hofmeister und RAin Meichsner. RAin Friebertshäuser-Kauermann verabschiedet RA Otto, dessen Amtszeit ebenfalls zum Monatsende ausläuft.

Zusatztagesordnung

01. Berichte und Hinweise

Verleihung des Arnold-Freymuth-Preis 2026 am 11.10.2026 in Hamm

RA Otto berichtet über die Verleihung des Arnold-Freymuth-Preises 2026 an Frau Anne Brorhilker, eine der zentralen Persönlichkeiten bei der strafrechtlichen Aufarbeitung der Cum-Ex-Geschäfte in Deutschland.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

02. Gesuche um Ernennung zum Notar / zur Notarin

...

Ende der Sitzung: 13:34 Uhr.

Hamm, 14. Oktober 2026 Pei. / SG

gez. Otto
Otto

gez. Schwering
Schwering